

XVII Finanz- und Kassenwesen, Umlaufmittel-Ausstattung und Kreditinanspruchnahme

1. Finanz- und Kassenwesen
2. Umlaufmittel
3. Allgemeine Kredite
4. Abrechnung der Rationalisatorenkredite

1. Finanz- und Kassenwesen

Im Berichtsjahr konnten wir alle Zahlungsverpflichtungen termingemäß erfüllen. Es gab dabei kurzfristige Liquiditätsschwierigkeiten, die durch entsprechende Darlehen überwunden wurden. Wir hatten folgende Anträge gestellt:

Tag	Summe TDM	Begründung
12. 1.	400,-	Zahlung der Jahrestreueprämie und Vorverlegung der Lohnzahlung vom 24. auf den 22. 1.
22. 2.	50,-	Nichterfüllung des Einnahmeplanes
14. 4.	184,-	Vorverlegung der Lohnzahlung vom 24. auf den 22. 4.
18. 5.	424,-	Nichterfüllung des Einnahmeplanes
18. 6.	137,-	Nichterfüllung des Einnahmeplanes
21. 7.	435,-	Vorverlegung der Lohnzahlung vom 24. auf den 22. 7.
19. 8.	10,-	Erhöhung der Überplanbestände
21. 11.	46,-	Nichterfüllung des Einnahmeplanes und ungedeckte Überplanbestände
13. 12.	260,-	Vorverlegung der Lohnzahlung vom 23. auf den 17. 12. entsprechend einer Festlegung der Deutschen Notenbank

2. Umlaufmittel

Der Schwerpunkt lag im Jahre 1960 in der Beseitigung der Überplanbestände. Die Überwachung der Überplanbestände erfolgte durch ständige Kontrollen der einzelnen Konten sowie durch Werksbegehungen der technischen Leitungen, Überprüfung der Bewegungen bei permanenten Inventuren und Auftragsänderungen auf Grund des veränderten Bedarfs. Das Ziel, die Überplanbestände bis zum 31. 12. 60 zu beseitigen, ist nicht erreicht worden.

	31. 12. 59	31. 12. 60
Bestand an Einsatzmaterial	3.373,- TDM	3.315,- TDM
Bestand an Überplanbeständen	322,- "	160,- "

Da trotz termingemäßer Bestellungen die Liefertermine nicht immer eingehalten wurden, erhöhten sich im 1. Halbjahr die Überplanbestände laufend. Erst in der 2. Jahreshälfte konnte durch systematische Anweisungen seitens der Kaufmännischen Leitung in allen Abteilungen der Abbau zügig erfolgen.